



Neue Gedichtbände

Richard von Schaukal

② **Gedichte**
1891-1918

Geheftet M. 14.—, gebunden M. 20.—
Luxusausgabe M. 60.—

Julius Hart im „Tag“:

„In Richard Schaukals Gedichten leuchtet eine Kunst zarter Schönheit, musikalischen Klingens und Tönens, funkeln-der und irisierender Farbenspiele. Die sensitive, weiche Schwärmer- und Träumernatur des Dichters, mimosenhaft zurückschreckend vor den härteren Berührungen mit der Außenwelt, mit dem Menschen, fühlt sich von dessen Stimme schon weh verlehrt... und der wilde Kampf des Lebens, die großen Leidenschaften, Sünden, Verzweiflungen schlagen nicht hinein in die Stille, die Entzückungen seiner Einsamkeiten, Ich-Versunkenheiten und Weltabgewandtheiten.“

Dieser neue Band gibt einen Überblick über des Dichters gesamtes Schaffen aus den Jahren 1891-1918. Für alle Freunde des Dichters ist diese Sammlung von höchstem Wert.

Vorzugsangebot: 40%, 11/10, Einb. no.

Georg Müller Verlag
München



Neue Gedichtbände

Neue ungarische Lyrik

② in Nachdichtungen
von
Heinrich Horvát

Geheftet M. 7.50, gebunden M. 10.50

Es ist viel zu wenig bekannt, daß die bedeutendsten Leistungen der heutigen ungarischen Dichtung auf dem Gebiete der Lyrik liegen. Bei der vorliegenden Auswahl war es das Bestreben des Herausgebers, das charakteristische Kolorit, die Eigenart der Führer, die wichtigsten Verzweigungen der modernen ungarischen Lyrik in den wesentlichsten Zügen festzuhalten. Madách, Bajda, Komjáthy, die Vorläufer der modernen lyrischen Bewegung, sind ebenso vertreten wie Ady, Babits, Kosztolányi und viele andere der Jüngsten. So gibt diese Sammlung ein getreues Bild jener eigenartigen Mischung des Geistes westeuropäischer Kunst mit einem urtümlich ungarischen, ja fast exotischen Geiste, die das unvergleichliche Wesen der modern. ungarischen Lyrik ausmacht.

Vorzugsangebot: 40%, 11/10, Einb. no.

Georg Müller Verlag
München